
FDP Butzbach

FDP BUTZBACH UND DR. H. C. JÖRG-UWE HAHN ERKUNDIGEN SICH BEI DER POLIZEI NACH AKTUELLER LAGE

28.05.2026

Die FDP Butzbach war zu Gast bei der Polizeidienststelle in Butzbach und führte ein ausführliches Gespräch mit Dienststellenleiter Axel Reinhardt sowie der Schutzfrau vor Ort, Kirsten Schäfer. An dem Termin nahmen Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn, Staatsminister a. D., Stadtrat Uwe Schmittberger sowie Leo Jung, Co-Fraktionsvorsitzender der FDP Butzbach, teil.

Im Mittelpunkt standen die aktuelle Sicherheitslage, strukturelle Veränderungen innerhalb der Polizei sowie die Zusammenarbeit mit der Stadt. Die Polizeistation Butzbach ist eine von vier Dienststellen, die im Polizeizentrum Butzbach untergebracht sind und für die Städte beziehungsweise Gemeinden Butzbach, Rockenberg, Münzenberg und Ober-Mörlen zuständig ist. Mehrere Einbrüche in Gewerbebetriebe konnten zuletzt erfolgreich aufgeklärt werden, teilweise kam es auch zu Festnahmen.

Ein wichtiges Thema war das Projekt „P25“, unter das auch die Zentralisierung von Ermittlungen fällt. Künftig sollen Ermittlungen verstärkt in Friedberg und Gießen gebündelt werden. Dies bringe viele sinnvolle Ansätze mit sich, jedoch müsse darauf geachtet werden, dass der bisherige kurze Weg zwischen den aufnehmenden Streifen und der Sachbearbeitung nicht unter der örtlichen Verlagerung der Ermittlungen leidet.

Besonders hervorgehoben wurde die Arbeit der Schutzfrau vor Ort. Kirsten Schäfer übernimmt mittlerweile neben präventiven Aufgaben auch operative Tätigkeiten wie Bürgersprechstunden und Vorträge. Die FDP Butzbach sieht darin einen wichtigen Beitrag für Bürgernähe und Vertrauen.

Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn erklärte:

„Als Justizminister a. D. ist es mir eine Freude, auch über meine Amtszeit hinaus mein Fachwissen einsetzen zu können, um sicherzustellen, dass bei der Polizei nach allem geschaut wird, auch regional in unserer Wetterau.“

Leo Jung ergänzte:

„Da beide meiner Eltern Polizisten sind, habe ich ein besonderes Anliegen, dass unsere Beamten vor Ort so reibungslos wie möglich ihrem Dienst am Bürger nachkommen können, da ich verstehen kann, was dieser Beruf dann doch von einem abverlangt. Ein großes Dankeschön an alle Kräfte!“

Die Zusammenarbeit mit der Stadt wurde von Seiten der Polizei ausdrücklich gelobt. Trotz personeller Herausforderungen gelinge es, die Lage strategisch gut abzudecken. Gleichzeitig seien Nachwuchsmangel und der demographische Wandel auch innerhalb der Polizei spürbar.

Auch die Digitalisierung war Thema des Gesprächs. Die elektronische Akte bringe derzeit noch technische und organisatorische Herausforderungen mit sich. Gleichzeitig investiere die Polizei jedoch stark in moderne Technik und digitale Strukturen.

Positiv hervorgehoben wurde außerdem die neue Liegenschaft der Polizei in Butzbach, mit der sich die Verantwortlichen sehr zufrieden zeigten.

Uwe Schmittberger betonte abschließend:

„Sicherheit, Bürgernähe und eine funktionierende Polizei sind Grundpfeiler eines starken Rechtsstaates. Wir bedanken uns für den offenen Austausch und den täglichen Einsatz der Polizeikräfte.“